waren besser geworden. Dieses kranke Kind aber wollte durchaus nicht die Arzney einnehmen. Die Aeltern fragten das Kind, ob es denn nicht wünschte, wieder gesund zu werden? „O ja, liebe Aeltern! ich wünsche recht bald gesund zu werden“, sagte das Kind. „Nun so mußt du auch die „Arzneymittel brauchen und sie einnehmen; damit „du gesund werden könnest“, sprachen die Aeltern. Aber das Kind blieb bey seinem Eigensinn. Es wollte gern gesund werden, aber doch keine Arzney, die die Krankheit vertreibt, einnehmen. Inwenig Tagen mußte das Kind sterben. Zuletzt nahm es gern ein, aber da war es zu spät und die Krankheit hatte zu sehr zugenommen.

Sir. 38, 4.

41. Die Hausmittel.

Auf einem Dorfe wohnte ein Prediger, der seine Nebenmenschen liebte, und ihnen gern auf alle Weise nützlich werden wollte. Er begnügte sich nicht damit, daß er ihre Kinder lehrte, und den Erwachsenen nützliche Predigten hielt, sondern er besuchte auch die Kranken in seiner Gemeine. Da jammerte ihn denn sonderlich der hülflose Zustand solcher

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202005111106-0